

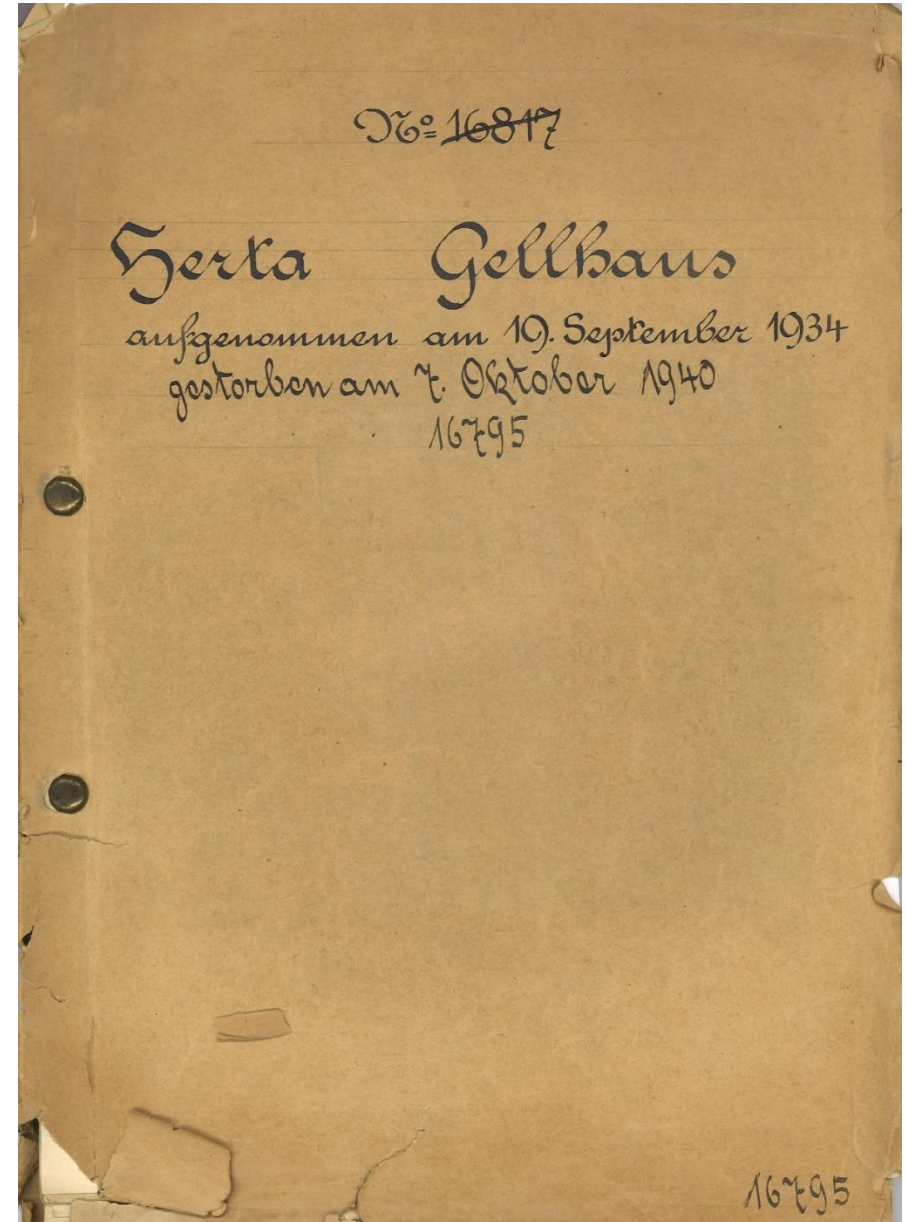
Herta Gellhaus

Aufgenommen am 19. September 1934

Gestorben am 7. Oktober 1940

Gliederung

- Steckbrief
- Familie
- Krankengeschichte
- Einfluss des NS-Regimes
- Tod



Steckbrief

- Herta Gellhaus wurde am 30. Juni 1921 in Dortmund geboren.
- Am 19. September 1934 wurde sie in das Krankenhaus Gilead in Bethel eingewiesen.
- Bei ihr wurden Epilepsie sowie eine „hochgradige Geistesschwäche“ diagnostiziert.
- Während ihres Aufenthalts in Bethel war sie in der Klinik Mara sowie in den Pflegehäusern Bethsaida und Klein-Bethel untergebracht.

Betrifft den Pfingling _____ aus _____

A. Körperliches Befinden: (Günstiger ist auch das Gewicht anzugeben) Gutes Allgemeinbefinden, Körpergewicht 50,5 kg.

B. Geistiges Befinden: *Schwach*

a) Art des Leidens: Schwachsinn hohen Grades

b) Stand des Heilverfahrens: Unheilbar, reiner Bewahrungsfall.

C. Ist weitere Anstaltspflege unbedingt erforderlich oder kommt für den Pfingling offene Fürsorge bezw. Familienpflege in Betracht? ja
nein

D. Wie wird der Pfingling beschäftigt oder ist er völlig arbeitsunfähig? Wird nach Möglichkeit zu einfachsten manuellen Arbeiten (Stanziauslesen) herangezogen, leistet aber nichts.

E. (Bei Jugendlichen bis zu 20 Jahren): Erfolgt Schul- oder Berufsausbildung? Welche Fortschritte sind erzielt? bildungsunfähig.

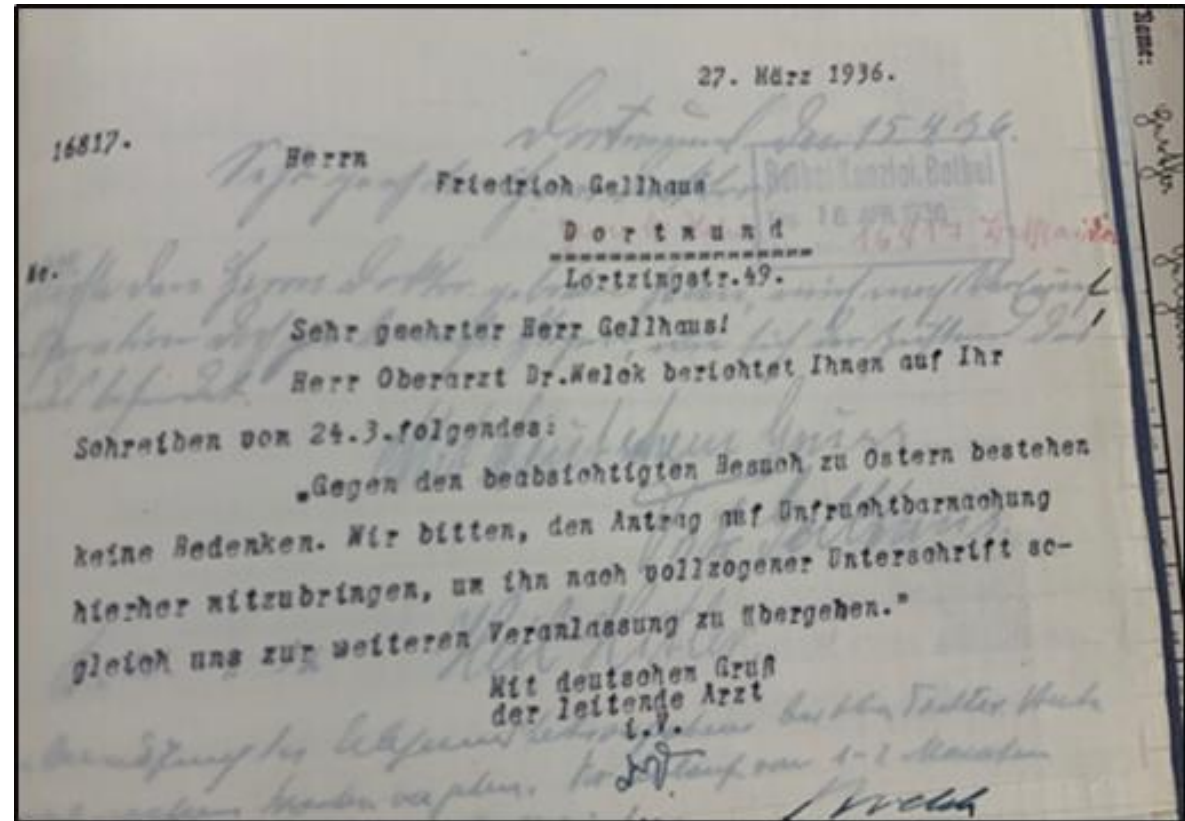
erb. 1.11.39
D. G. G.
RS

Bethel den 1.11.39

K. v. G. G.
Unterschrift

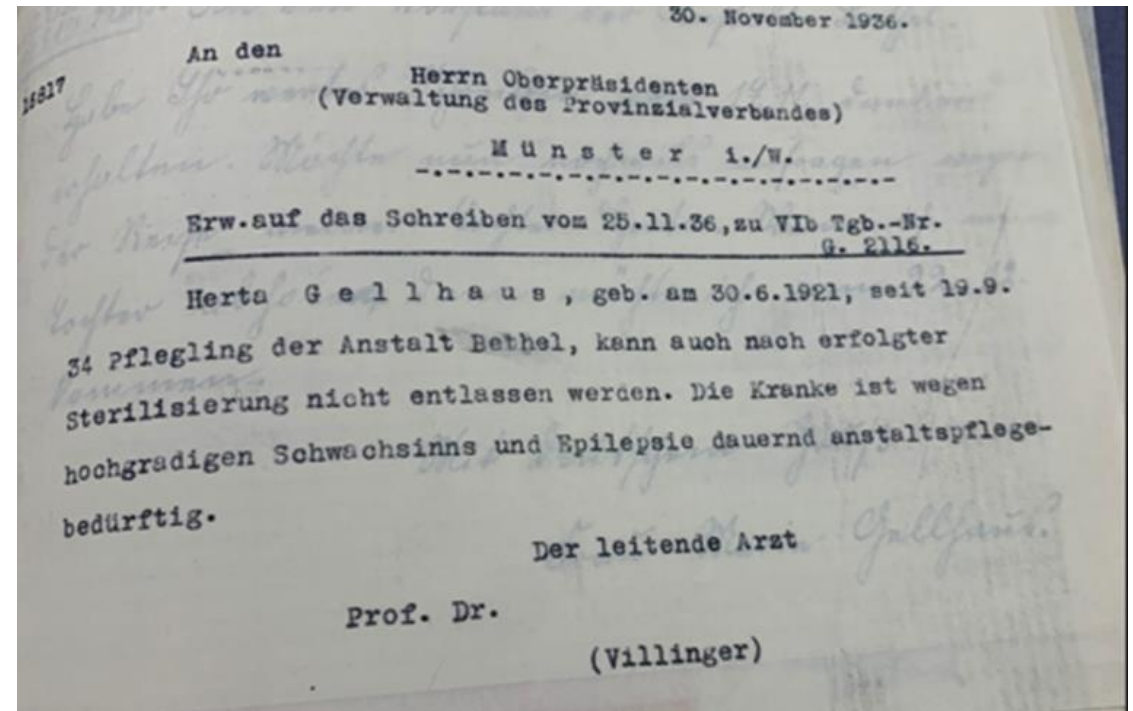
Familie

- Aus den Akten geht hervor, dass Hertas Eltern sie an Feiertagen gelegentlich zu sich nach Hause holten.
- Der Kontakt zwischen den Eltern und den Ärzten war rege, vor allem durch schriftliche Korrespondenz.
- Der Großvater befand sich aufgrund seiner Epilepsie in Behandlung in Bethel.



Einfluss des NS-Regimes

- Auf Grundlage des Gesetzes zur Verhütung erbkranken Nachwuchses, das 1934 in Kraft trat, wurde Herta zwangssterilisiert.
- Der Eingriff erfolgte am 11. September 1936.



Tod

- Herta starb am 7. Oktober 1940.
- Sie erlag schweren Kopfverletzungen.
- Ihre Eltern konnten sich bei der Beerdigung ein letztes Mal von ihr verabschieden.

